



Aktuelle Presseinformation
München, 27.09.2023

LITERATURFEST MÜNCHEN 2023

PROGRAMM

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Programm des **14. Literaturfests München**, das vom **15.11.2023** bis zum **03.12.2023** im Haus der Kunst, dem Literaturhaus München, der Monacensia, den Kammerspielen, dem Gasteig HP8 und an weiteren Orten stattfindet, wurde heute im Literaturhaus München vorgestellt.

Zum Festival 2023 gehören die 64. Münchner Bücherschau, das von Lukas Bärfuss unter dem Titel »Was wir erben, was wir hinterlassen« kuratierte »Forum«, die von der Monacensia konzipierte »Münchner Schiene« und das Festprogramm des Literaturhauses München mit dem Markt der unabhängigen Verlage »Andere Bücher«. Auch die Verleihung des Geschwister-Scholl-Preises findet im Rahmen des Literaturfests statt.

Mit **Arundhati Roy** und **Astrid H. Roemer**, **Menachem Kaiser** und **Barbara Yelin**, **Mirjam Zadoff** und **Ronen Steinke**, **Maja Haderlap**, **Luigi Spina**, **Dincer Gücyeter**, **James Poskett** und **Andreas Weber**, **Alice Hasters**, **Mohamed Amjahid**, **Max Czollek**, **Tanja Maljartschuk** u.v.a. sind nationale und internationale Autor*innen, Wissenschaftler*innen und Medienschaffende eingeladen, sich im »Forum«-Programm mit dem Thema »Erbe« in moralischer, wirtschaftlicher, literarischer und historischer Hinsicht auseinanderzusetzen. Außerdem: ein Abend mit Bundespräsident a.D. Joachim Gauck und ein internationales Symposium über den Umgang mit Klassikern (»Giftiges Erbe – brauchen wir einen Kanon?«). Das Festprogramm des Literaturhauses stellt große Neuerscheinungen von **Hallgrímur Helgason** über **Valery Tscheplanowa** und **Navid Kermani** bis **Daniel Kehlmann** vor, der Buchmarkt »Andere Bücher« wiederum konzentriert sich auf die Programme kleiner, unabhängiger Verlage und auf bibliophile Besonderheiten.

Bei der **Münchner Bücherschau** heißt es dieses Jahr: neue Räume, neue Möglichkeiten, neue Geschichten! Sie zieht mit der großen Buchausstellung, einem facettenreichen Veranstaltungssprogramm für Groß und Klein und unterschiedlichsten (Mitmach-)Aktionen rund ums Buch ins Haus der Kunst. Hochkarätige Autor*innen wie Sebastian Fitzek, Deborah Feldman, **Daniel Speck**, **Sabine Bode**, **Stefanie Stahl**, **Christopher Clark** oder **Harald Lesch** stellen ihre neuen Bücher vor. Indieverlage präsentieren im Speeddating ihre Neuerscheinungen, ein prominent besetztes Panel diskutiert über die Zukunft der Kunst, die Fantasy-Welt von Talus öffnet für Besucher*innen ihre Pforten, vier All Age-Autor*innen sprechen über ihre gefeierten Romane und das literarische Jugendquartett bespricht den besten Lesestoff für junge Leser*innen. **Cornelia Funke**, **Ursula Poznanski**, **Margit Auer**, **Saša Stanišić** und **Alex Rühle** erwecken ihre Geschichten für die ganze Familie zum Leben. Natürlich darf im Rahmen

der Münchener Bücherschau auch die Verleihung des renommierten Geschwister-Scholl-Preises nicht fehlen. Diese findet am Dienstag, dem 28.11.2023, in der Großen Aula der Ludwig-Maximilians-Universität statt.

Zum zweiten Mal führt die **Münchener Schiene** im Rahmen des Literaturfests durch die Stadt und feiert neue, vergessene und überraschende Texte. Kuratiert wird die Münchener Schiene 2023 von Anke Buettner und Rebecca Faber für die Monacensia im Hildebrandhaus. Münchener Autor*innen und Netzwerke sind eingeladen, gemeinsam Lesungen, Salons und Feste für die Münchener Schiene zu konzipieren. Ko-Kurator*innen sind **Tina Rausch, Georg M. Oswald, Dagmar Leupold, Norbert Niemann, Silvia Bauer, Yirgalem Fisseha Mebrahtu und Stella Nyanzi**. Zu hören und zu erleben sind unter anderem auch: **Lion Christ, Slata Roschal, Vicky Voyage und Feridun Zaimoglu**.

Das komplette Programm und alle aktuellen Informationen finden Sie unter:
www.literaturfest-muenchen.de

Schon heute möchten wir Sie zur **Eröffnungsveranstaltung** des Literaturfests München am **15. November 2023 um 19.00 Uhr** mit anschließendem Empfang im Haus der Kunst einladen und freuen uns, wenn Sie sich diesen Termin vormerken. Für die Vermittlung von Interviews und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen,

Ihre

Marion Bösker-von Paucker, Forum & Literaturhaus Festprogramm

Mail: mboesker@literaturhaus-muenchen.de

Irmi Keis, 64. Münchener Bücherschau

Mail: irmi.keis@ehrlich-anders.de

Sylvie Schütz und Lisa-Katharina Förster, Monacensia, Münchener Schiene

Mail: monacensia.presse@muenchen.de

Literaturfest München - Geschäftsstelle | Literaturhaus München | Salvatorplatz 1 | 80333 München
Web: www.literaturfest-muenchen.de | Geschäftsführerin: Tanja Graf | Telefon: 0049-89-29 19 34 – 0

Pressefotos:

Allgemeines & Team: www.literaturfest-muenchen.de/pressefotos

Forum, Festprogramm Literaturhaus & »Andere Bücher«: www.literaturhaus-muenchen.de/presse (Passwort: BravoLithaus)

Münchener Bücherschau: www.muenchner-buecherschau.de/presse (Benutzer: mbs, Passwort: 2023)

Münchener Schiene: bitte anfragen unter monacensia.presse@muenchen.de

Das 14. Literaturfest München (15. November bis 3. Dezember 2023) wird veranstaltet vom Literaturhaus München und dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Bayern in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München. Geschäftsführerin des Literaturfests und Programmleiterin des Literaturhaus-Festprogramms ist Tanja Graf. Kurator des »Forum« ist Lukas Bärfuss. Projektleiterin des Literaturfests ist Elisabeth Braune. Die »Münchener Schiene« gestalten Anke Buettner und Rebecca Faber/Monacensia im Hildebrandhaus. Das Erwachsenenprogramm der 64. Münchener Bücherschau wird von Friederike Eickelschulte, Projektleiterin der Münchener Bücherschau und Klaus Füreder, Vorsitzender des Landesverbands Bayern im Börsenverein des Deutschen Buchhandels, verantwortet. Das Kinder- und Familienprogramm kuratiert Edith Offermann, Organisatorin der Buchausstellung ist Sonja Hahn.

Veranstalter

LITER
ATUR H
AUS MÜ
NCHEN

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Bayern

monacensia
im hildebrandhaus

In Zusammenarbeit mit



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Unterstützt von

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Bayerische Staatskanzlei



MEDIEN.
BAYERN

Kooperationspartner

münchner
stadtbibliothek

MK: Münchener
Kammerspiele

LMU

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

HAS DER KUNST

Medienpartner



BUCHER
magazin

MUCBOOK

eselsohr